

Verordnung betreffend Betteln an neuralgischen und besonders sensiblen Örtlichkeiten (Bettelverordnung)

Vom 12. November 2024 (Stand 21. November 2024)

Der Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt,

gestützt auf § 9 des Übertretungsstrafgesetzes (ÜStG) vom 13. Februar 2019 ¹⁾, unter Verweis auf seine Erläuterungen [P241583](#),

beschliesst:

§ 1 *Widerhandlungen gegen § 9 Abs. 2 lit. b - g ÜStG*

¹ Die erstmalige Widerhandlung hat die Registrierung sowie die polizeiliche Wegweisung zur Folge.

² Im Wiederholungsfall erfolgt eine behördliche Mahnung und die Androhung der Busse.

³ Bei der dritten Widerhandlung wird die einschlägige Busse gemäss Ziffer 05.4. des Anhangs (Ordnungsbussenliste) der Verordnung über das Kantonale Ordnungsbussenverfahren vom 5. Mai 2020 (Kantonale Ordnungsbussenverordnung, KOBV) ²⁾ erhoben.

Schlussbestimmung

Diese Verordnung ist zu publizieren; sie tritt am fünften Tag nach der Publikation in Kraft. ³⁾

¹⁾ SG [253.100](#)

²⁾ SG [257.115](#)

³⁾ In Kraft getreten am 21. November 2024

Änderungstabelle - Nach Beschluss

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	Fundstelle
12.11.2024	21.11.2024	Erlass	Erstfassung	KB 16.11.2024

Änderungstabelle - Nach Artikel

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	Fundstelle
Erlass	12.11.2024	21.11.2024	Erstfassung	KB 16.11.2024